

Ressort: Vermischtes

Chef des Koordinierungsrates der Muslime: Wir lehnen Antisemitismus ab

Berlin, 26.07.2014, 08:09 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Koordinierungsrates der Muslime, Ali Kizilkaya, sieht unter den in Deutschland lebenden Muslimen kein besonderes Antisemitismus-Problem: "Wir Muslime lehnen Antisemitismus ab", sagte Kizilkaya der "Mitteldeutschen Zeitung" (Samstagsausgabe). "Jede Art von Menschenhass - sei es Antisemitismus oder antimuslimischer Rassismus - ist inakzeptabel und gehört abgelehnt."

Im Kontext des Gaza-Krieges gebe es bei Protesten lediglich "Überreaktionen, die nicht akzeptabel sind". Kizilkaya betonte: "Die Kritik am Vorgehen Israels ist berechtigt. Aber antisemitische Ausfälle sind es auf keinen Fall." Kritik, die muslimischen Verbände verhielten sich zu passiv, wies er zurück. "Die muslimischen Verbände tun immer etwas", erklärte der Verbandsvertreter. Es sei aber "nicht geboten, aktionistisch zu handeln". Der Kampf gegen Rassismus sei eine alltägliche Herausforderung, nicht nur für Muslime. Kizilkaya ist Vorsitzender des Islamrates. Der Koordinierungsrat der Muslime ist der Dachverband der muslimischen Verbände.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38352/chef-des-koordinierungsrates-der-muslime-wir-lehnen-antisemitismus-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com